	<p>Object: Altarschrein mit vier Figuren</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Skulptur und Plastik, Mittelalterliche Skulpturen</p> <p>Inventory number: E 1675</p>
--	---

Description

Der Schrein nahm die Mitte eines heute nicht mehr erhaltenen Altarretabels ein. Die Figuren lassen sich der Werkstatt des in Schwäbisch Hall tätigen Bildhauer Hans Beuscher zuordnen. In ungewöhnlichen nach hinten in Dreiecken zusammenlaufenden Nischen sind vier Heiligenfiguren eingestellt, die von sich kreuzenden Spitzbogen mit Astwerk überfangen sind. Die äußeren beiden Figuren sind durch ihre Kleidung und ihre nackten Füße als Apostel zu identifizieren. Die zweite Figur von links ist durch ihre Nonnentracht und ihr Skapulier als Äbtissin gekennzeichnet und stellt vermutlich die hl. Ottilia dar. Daneben steht die gekrönte hl. Margareta auf einem Drachen. Ob die Figuren auch ursprünglich in dem Schrein standen, erscheint aufgrund ihrer nicht den dreieckigen Nischen angepassten Sockel fraglich.

[Celia Maurer]

Basic data

Material/Technique:	Lindenholz, Tannenholz, bemalt
Measurements:	Höhe: 129 cm, Breite: 144 cm, Tiefe: 29 cm, Tiefe: 29 cm

Events

Created	When	1510
	Who	
	Where	Schwäbisch Hall

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Heilige Margareta van Antiochië (-305)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Odile of Alsace (660-720)
	Where	

Keywords

- Altarschrein
- Apostle
- Sculpture

Literature

- Julius Baum (1917): Deutsche Bildwerke des 10. bis 18. Jahrhunderts. Stuttgart, Berlin, Nr. 253
- Karl Halbauer, Elisabeth Krebs, Ulrike Palm (2020): Altarschrein mit vier Figuren. In: Landesmuseum Württemberg (Hg.). Die mittelalterlichen Skulpturen. Bd. 3: Stein- und Holzskulpturen sowie Tonplastiken 1400-1530. Niederschwaben und außerschwäbische Gebiete. Teil 1: Schwäbisch Hall. Stuttgart, Kat. Nr. 8, S. 86-95